

ON THE MOVE



Analysten- und
Bilanzpressekonferenz
zum Geschäftsjahr 2017

Frankfurt am Main
21. März 2018



1. Highlights 2017
2. GRAMMER Konzern – Geschäftsjahr 2017
3. GRAMMER Divisions – Geschäftsjahr 2017
4. GRAMMER Strategie für profitables Wachstum
5. GRAMMER Strategie für Innovationen
6. GRAMMER AG Neubau Technology Center und HQ
7. GRAMMER AG Aktionärsstruktur
8. GRAMMER AG Neues Vergütungssystem
9. Ausblick 2018

ON THE MOVE



Highlights
2017



GRAMMER KONZERN – HIGHLIGHTS 2017

Starke Performance trotz schwieriger Rahmenbedingungen



GRAMMER Konzern - Highlights 2017

- Neue strategische Partnerschaft mit dem Automobilzulieferer Ningbo Jifeng aus China
- Versuchte Kontrollübernahme durch den Minderheitsaktionär Cascade wurde von Hauptversammlung erfolgreich abgewehrt
- Stabilisierung der Aktionärsstruktur mit JAP (Ningbo Jifeng) als größter Aktionär der GRAMMER AG
- Mit 1,79 Milliarden Euro erwirtschaftete GRAMMER den 7. Umsatzrekord in Folge
- Steigerung des operativen Konzern EBIT um 18% auf 80,2 Millionen Euro
- Operative EBIT-Rendite von 4,5% deutlich über Vorjahr und Oktober-Prognose
- IFRS EBIT mit 66,5 Millionen Euro (Vj. 73,0) durch hohe Sonderbelastungen sowie durch Wechselkurseinflüsse beeinflusst
- Kontinuierlich hohe Dividende von 1,25 Euro je Aktie vorgeschlagen
- Auftragseingang (Life-Time-Umsatz) für neue Projekte im Automotive-Bereich von >1 Milliarde Euro
- GRAMMER Aktie mit 10% Wertzuwachs in 2017

ON THE MOVE



GRAMMER
Konzern

Geschäftsjahr 2017

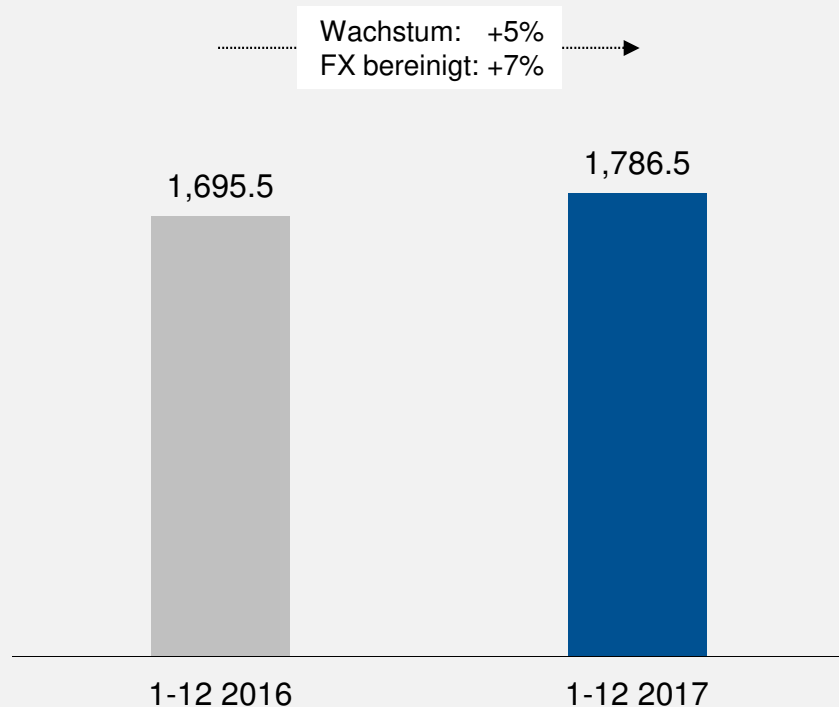


GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSJAHR 2017

Umsatzwachstum um +5% auf 1,79 Mrd. Euro

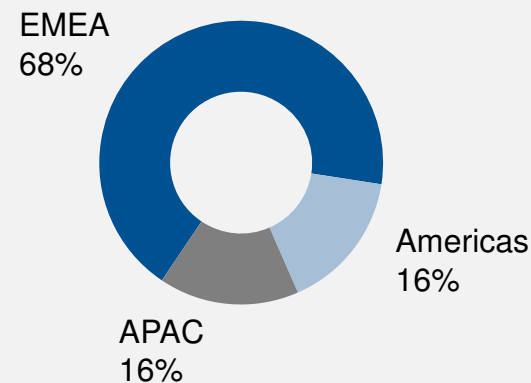


Umsatz
[in Mio. €]

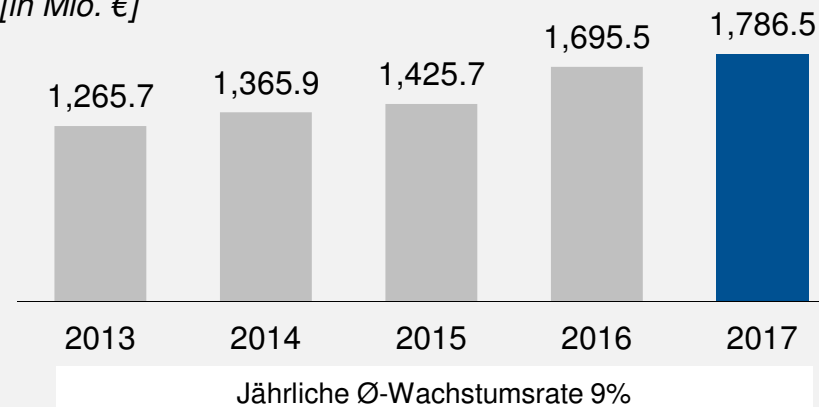


- Siebter Umsatzrekord in Folge
- Umsatzzuwachs vor allem durch Automotive Konsolen und Nutzfahrzeugsitze
- Negative Währungseinflüsse im Umsatz von -18 Mio. €

Umsatz 2017 nach Regionen
[in %]



Umsatzentwicklung 2013 - 2017
[in Mio. €]

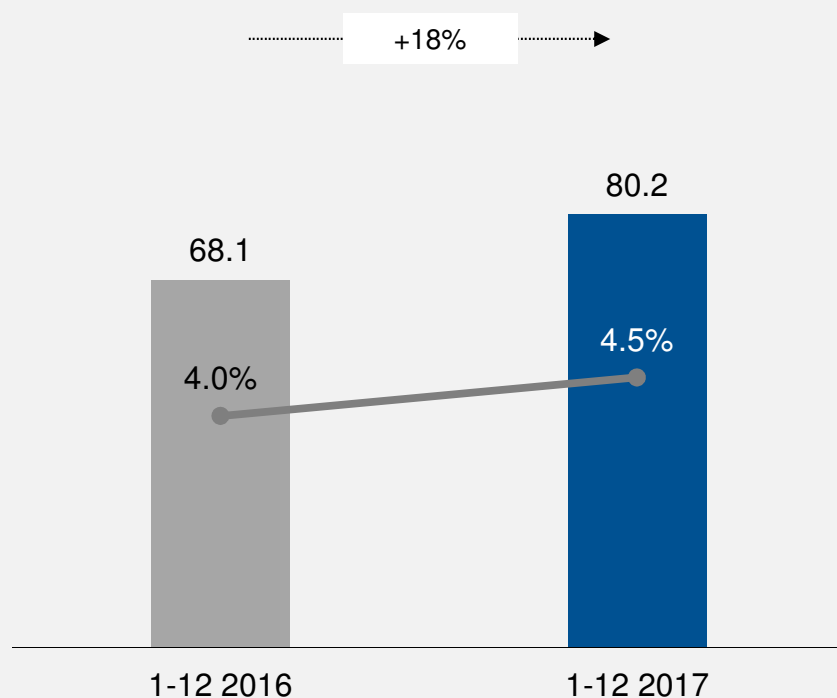


GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSJAHR 2017

Deutliche Verbesserung der operativen Profitabilität trotz schwieriger Rahmenbedingungen

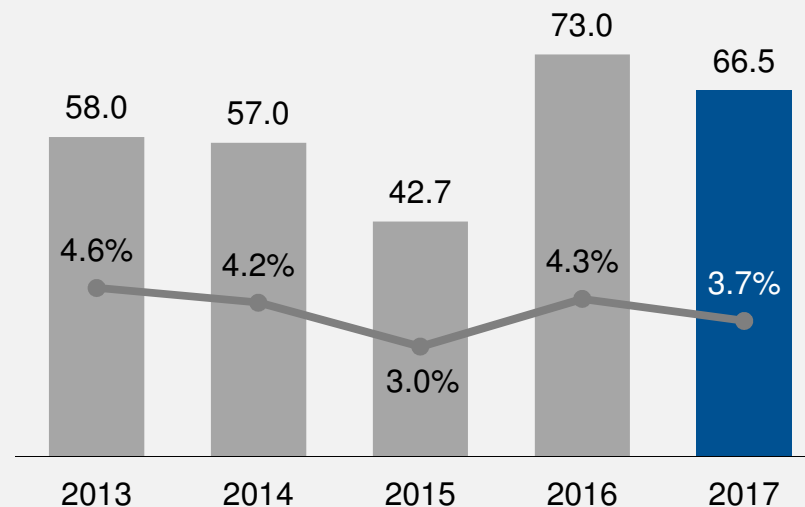


Operatives EBIT
[in Mio. €]



- Maßnahmen zur Profitabilitätsverbesserung zeigen Wirkung und werden weiter konsequent umgesetzt
- Anstieg der ungedeckten F&E Kosten im Automotive-Bereich verhinderte eine noch bessere Entwicklung

IFRS EBIT-Entwicklung 2013 - 2017
[in Mio. €]



- EBIT im GJ 2017 durch negative Wechselkurseffekte und Sonderkosten im Zusammenhang mit Versuch einer Kontrollübernahme beeinflusst
- Dennoch zweithöchstes EBIT der Unternehmensgeschichte erwirtschaftet

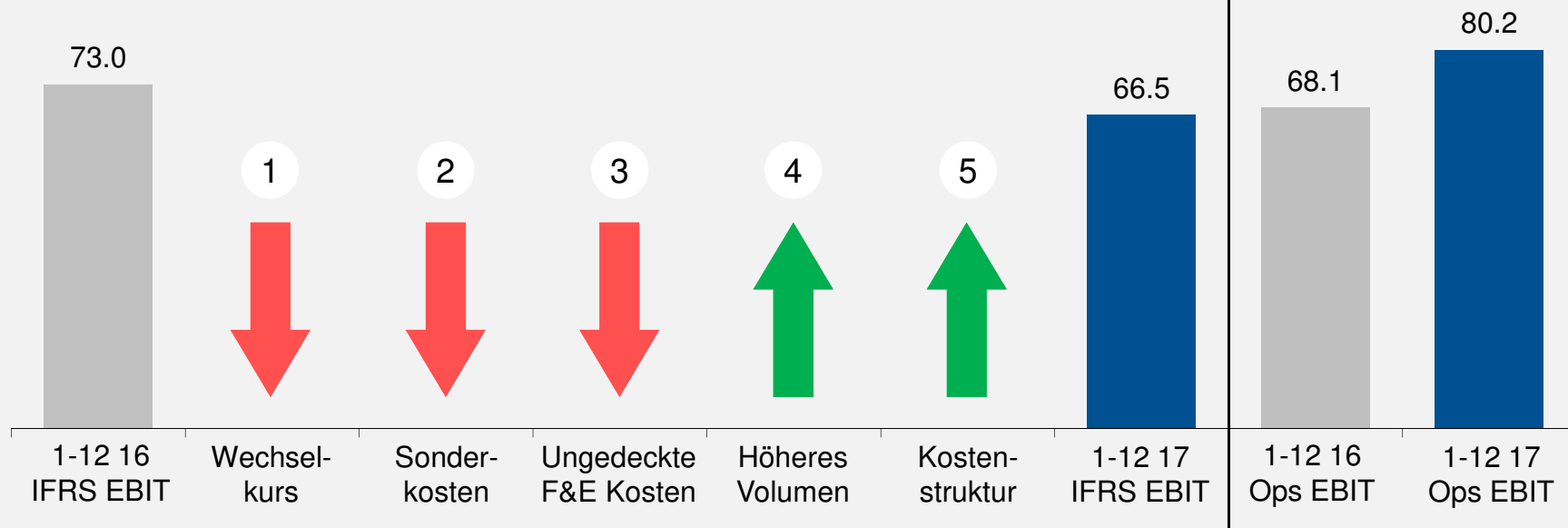
GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSJAHR 2017

EBIT Brücke 2016 zu 2017



GRAMMER

EBIT
[in Mio. €]



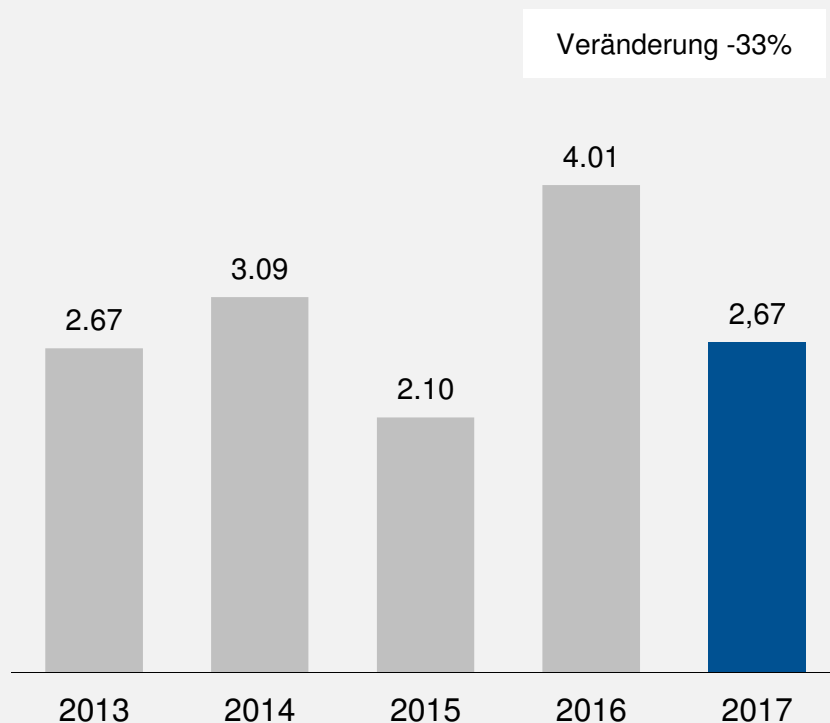
1. Negative Veränderung aus Wechselkursen gegenüber Vorjahr von -12 Mio. € (2016: +5, 2017: -7)
2. Sonderkosten in Zusammenhang mit dem Versuch einer Kontrollübernahme von insgesamt rund 7 Mio. €
3. Durch die geringere Vergabe neuer Projekte stiegen primär im Segment Automotive die ungedeckten F&E- und Projektkosten
4. Positiver EBIT-Effekt durch höheres Volumen insbesondere im Segment Commercial Vehicles
5. Positiver EBIT-Effekt durch die Optimierung von Fixkosten sowie niedrigere Vorleistungskosten im Vergleich zum Vorjahr

GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSJAHR 2017

Dividendenvorschlag berücksichtigt Sonderbelastungen im Geschäftsjahr 2017



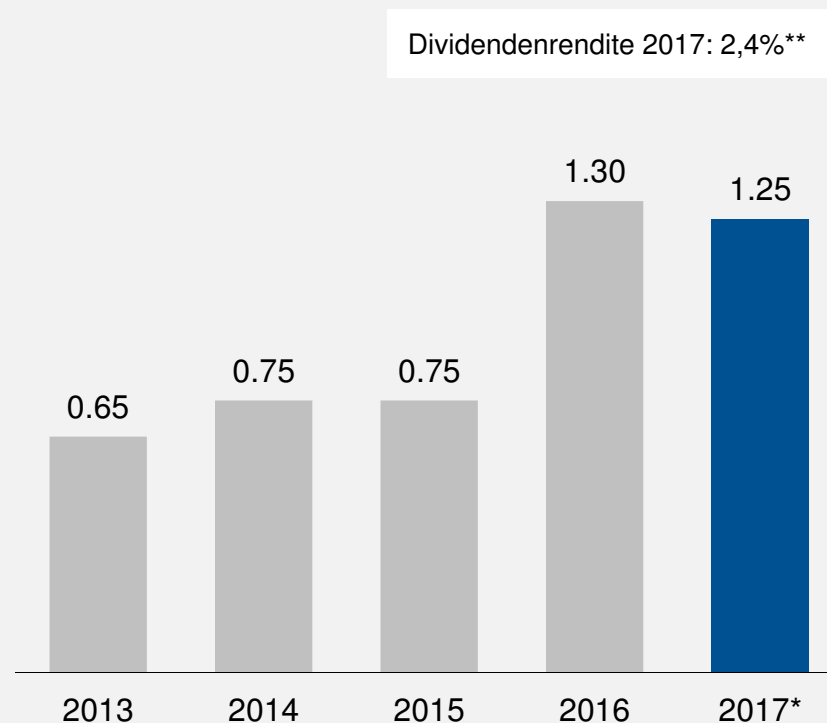
IFRS Ergebnis je Aktie 2013 – 2017*
[in €]



- EPS ohne Verwässerung: 2,94 (-27%)
- Höherer latenter Steueraufwand im Q4 vor allem durch einmalige Anpassung der US-Verlustvorträge wegen US-Steuerreform

*) Anzahl Aktien 2013 bis 2016: 11,5 Mio. Stück, 2017: 12,6 Mio. Stück

Dividende für Geschäftsjahr 2013 - 2017
[in €]



- Hoher Dividendenvorschlag lässt Sonderbelastungen des GJ 2017 unberücksichtigt
- Daher höhere Ausschüttungsquote von 47% im GJ 2017 bezogen auf das Konzern Nettoergebnis

*) Vorschlag

***) Bezogen auf Schlusskurs 31.12.2017

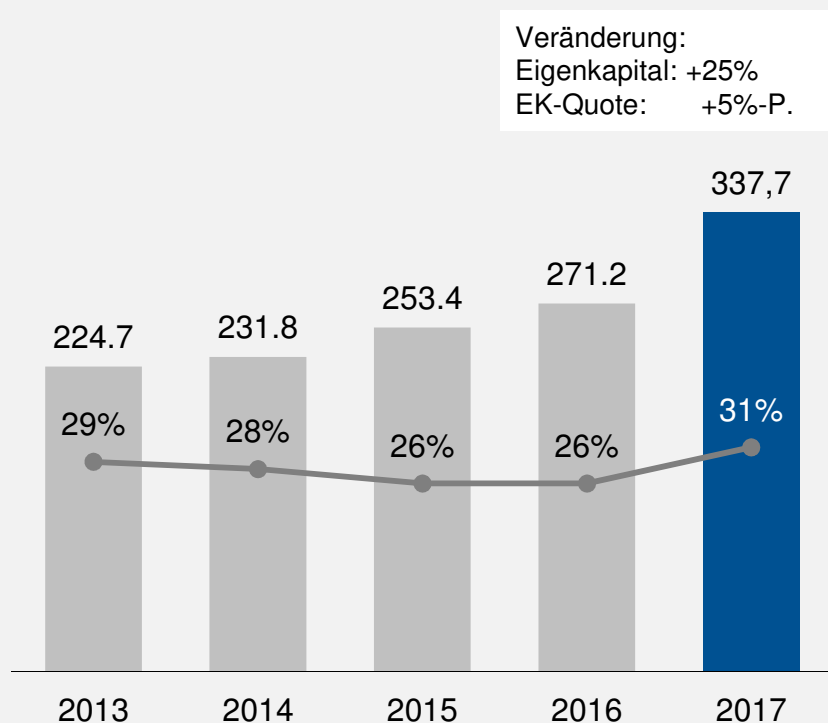
GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSJAHR 2017

Positive Entwicklung bei Eigenkapital und Nettofinanzverbindlichkeiten



Eigenkapital und EK-Quote 2013 - 2017

[in Mio. €, zum 31.12.]

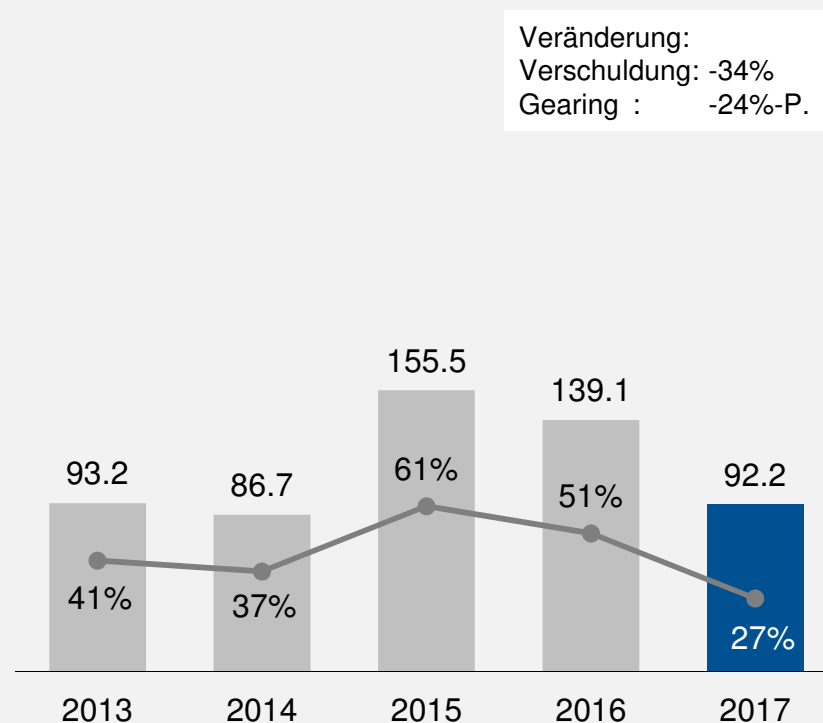


Veränderung:
Eigenkapital: +25%
EK-Quote: +5%-P.

- Eigenkapital steigt deutlich durch positive Ergebnisentwicklung und Ausgabe der Wandelschuldverschreibung im Q1/2017

Nettofinanzverbindlichkeiten und Gearing 2013 - 2017

[in Mio. €, zum 31.12.]



Veränderung:
Verschuldung: -34%
Gearing : -24%-P.

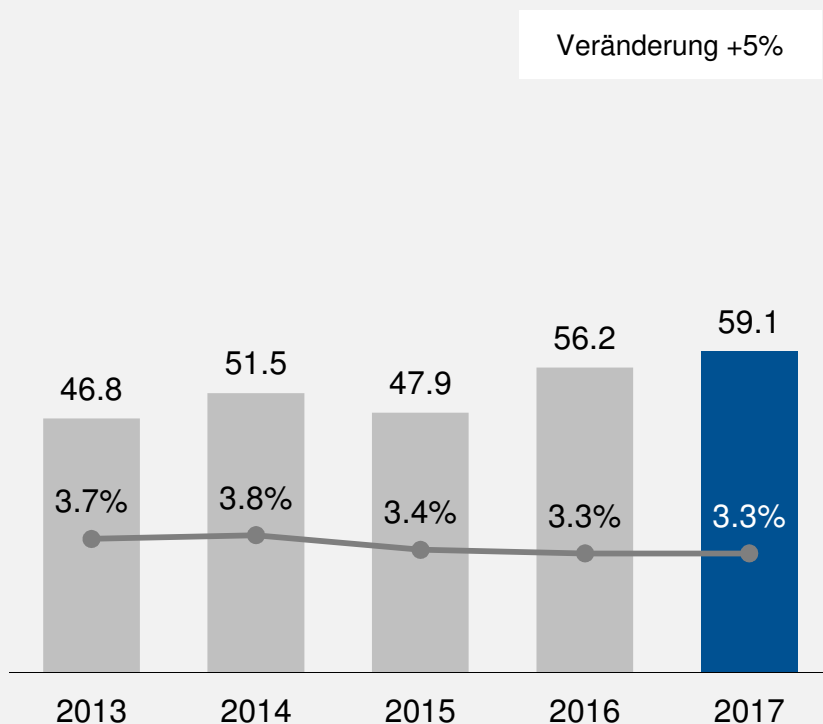
- Deutliche Reduzierung der Nettoverschuldung um 47 Mio. € trotz weiterhin hoher Investitionstätigkeit und Aufbau von Fertigungskapazitäten im Ausland
- Abbau durch positiven Free CF sowie Ausgabe der Wandelschuldverschreibung im Q1/2017

GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSJAHR 2017

Konstante Investitionsquote. Anstieg des Free Cash Flows

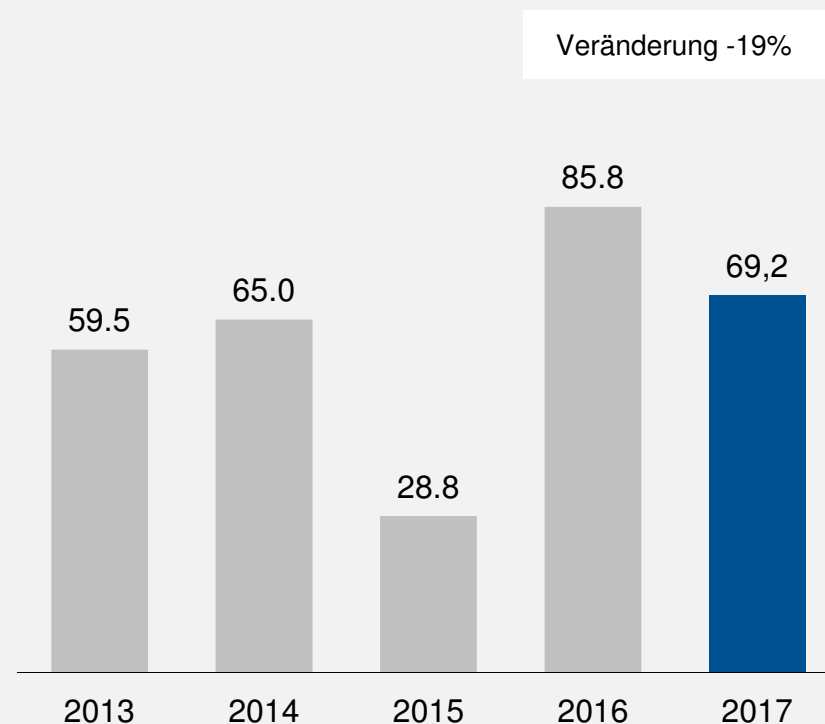


Investitionen und Investitionsquote 2013 - 2017
[ohne M&A, in Mio. €, in % vom Umsatz]



- Investitionen in Aufbau der Fertigungskapazitäten und Prozessoptimierung in allen Regionen
- Investitionsquote am Umsatz mit 3,3% konstant

Operativer Cash Flow 2013 - 2017
[in Mio. €]



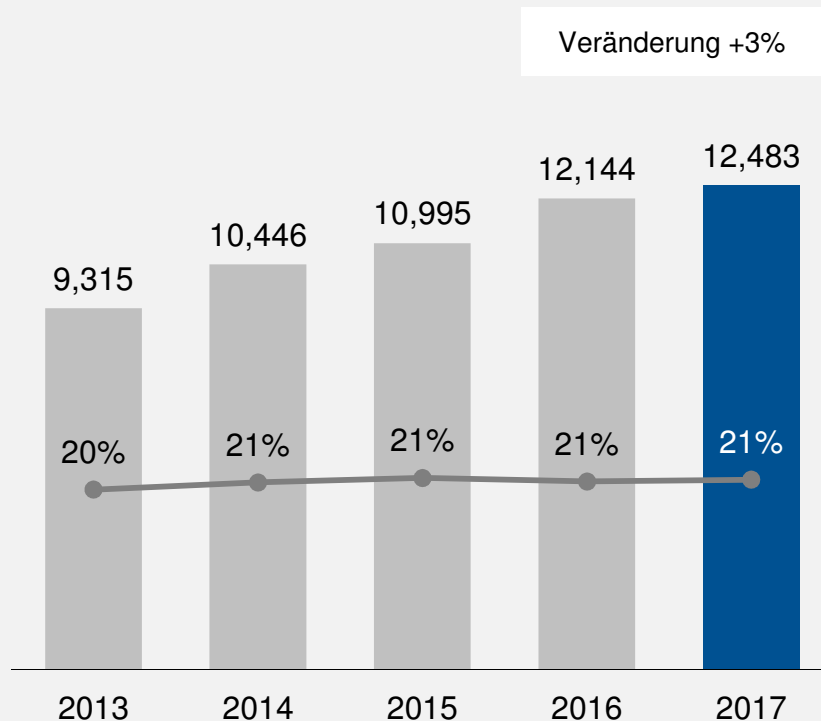
- CF vor allem durch EBIT-Entwicklung beeinflusst
- Working Capital Management zeigt Verbesserungen gegenüber dem Vorjahr
- Free CF (vor Dividende & Zinszahlungen) +11 Mio. €

GRAMMER KONZERN – GESCHÄFTSJAHR 2017

Mitarbeiteranstieg liegt unter dem Umsatzwachstum

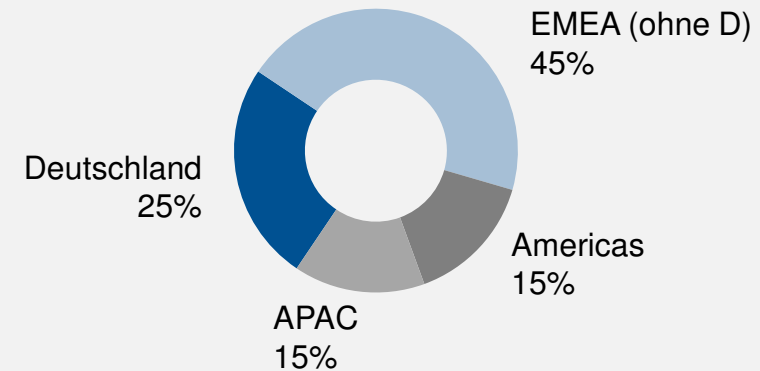


Mitarbeiter und Personalkosten-Quote 2013 - 2017
[Jahresdurchschnitt, Personalkosten zum Umsatz in %]



- Mitarbeiteranstieg unterproportional zum Wachstum
- Aufbau von MA vor allem in Mexiko für Neugeschäft und Insourcing-Aktivitäten zur Kostenoptimierung in Osteuropa

Mitarbeiter 2017 nach Regionen
[in %]



Mitarbeiter 2017 in Hoch- und Niedriglohnländer
[in %]



ON THE MOVE



GRAMMER
Automotive

Geschäftsjahr 2017

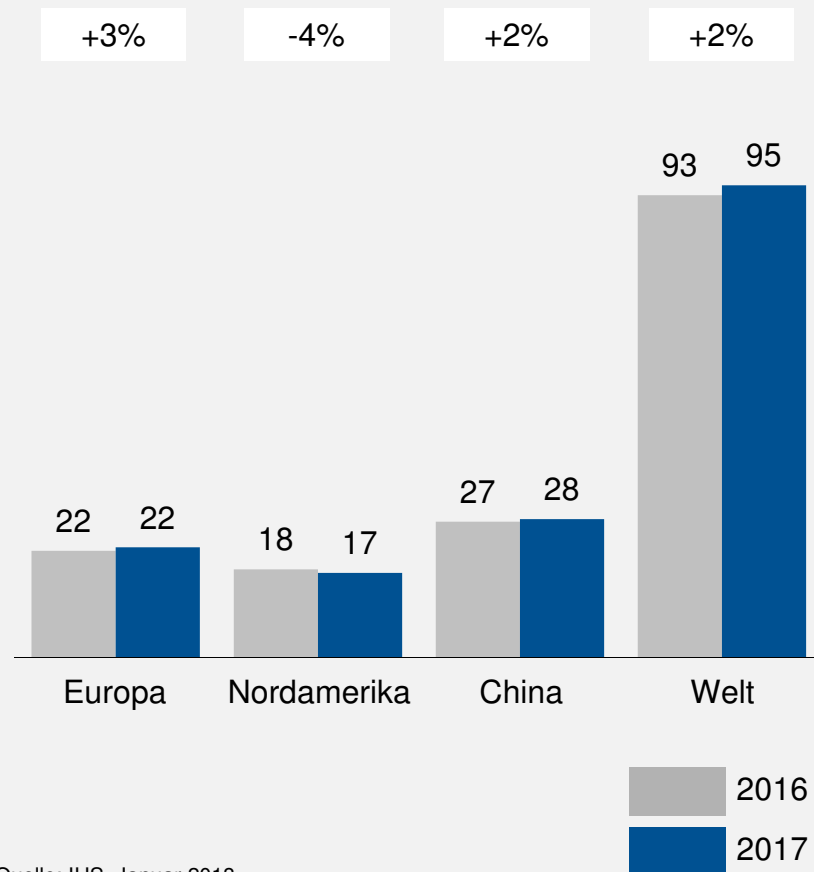


GRAMMER AUTOMOTIVE – GESCHÄFTSJAHR 2017

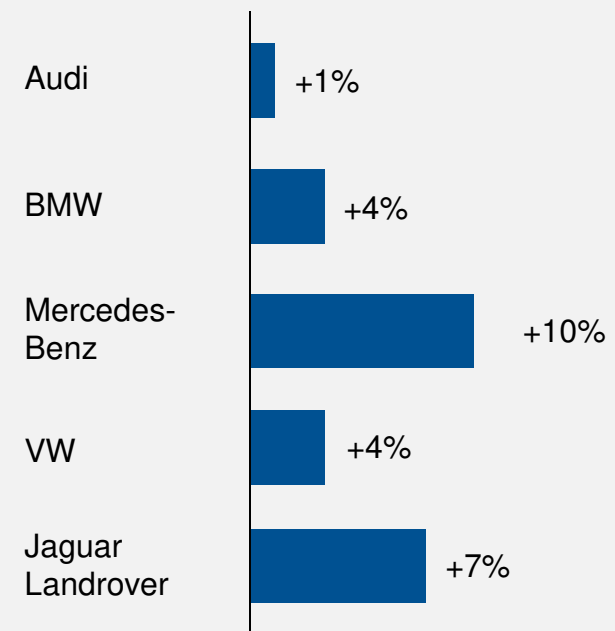
China Wachstumstreiber der Pkw-Produktion. Premium OEMs legen deutlich zu



Weltweite Pkw-Produktion
[in Mio. Einheiten]



Pkw-Absatz ausgewählter Hersteller in 2017
[in % gegenüber Vorjahr]

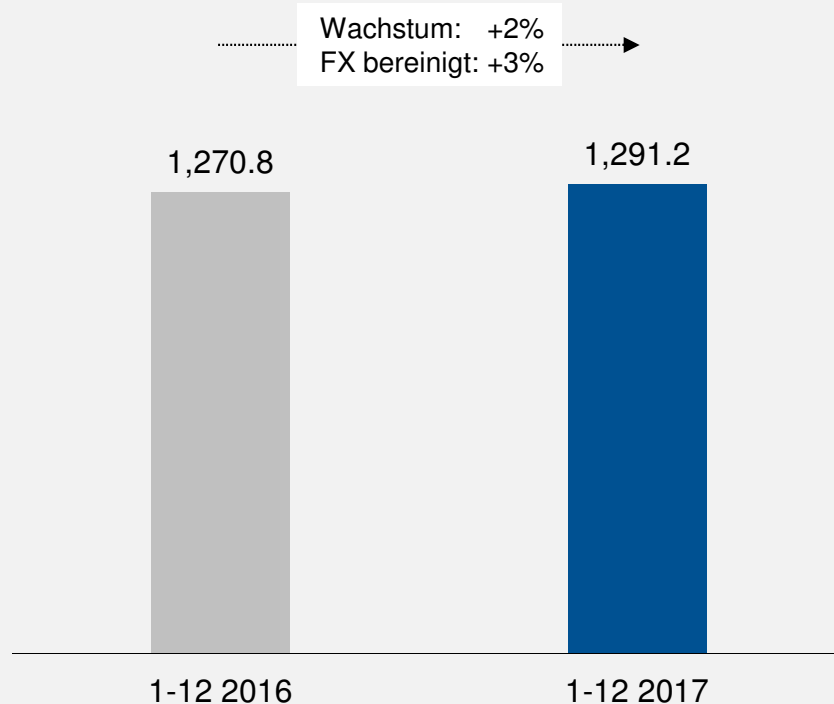


GRAMMER AUTOMOTIVE – GESCHÄFTSJAHR 2017

Organisches Wachstum weiter stabil. China & Americas mit überproportionalem Wachstum

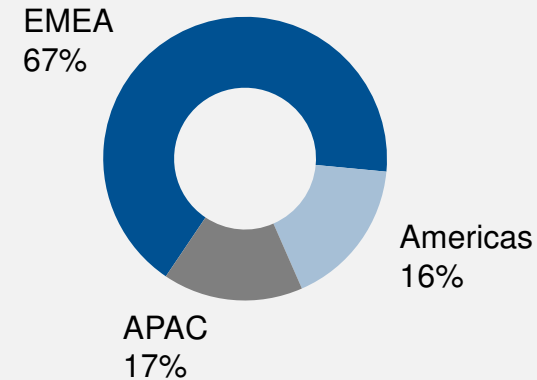


Umsatz
[in Mio. €]

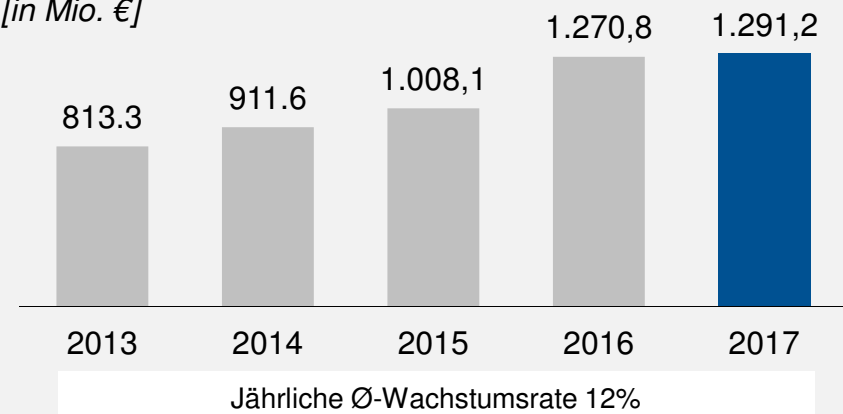


- Umsatzwachstum in Americas (+14%) & APAC (+4%)
- Weiterhin überproportionales Wachstum im Produktsegment Konsolen
- Negative Währungseinflüsse im Umsatz von -11 Mio. €

Umsatz 2017 nach Regionen
[in %]



Umsatzentwicklung 2013 - 2017
[in Mio. €]



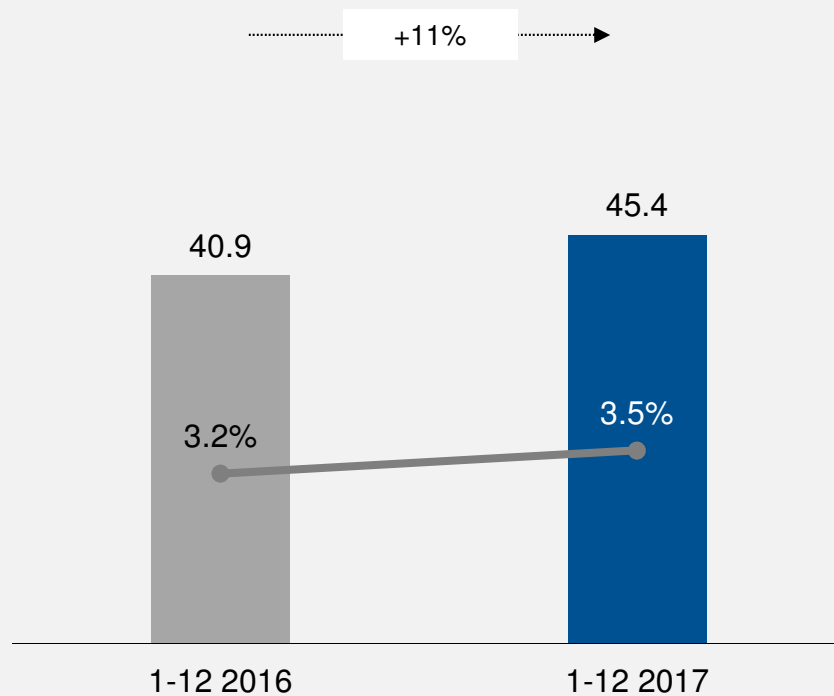
GRAMMER AUTOMOTIVE – GESCHÄFTSJAHR 2017

Deutliche Steigerung der operativen Profitabilität belegen Erfolge der Optimierungsmaßnahmen



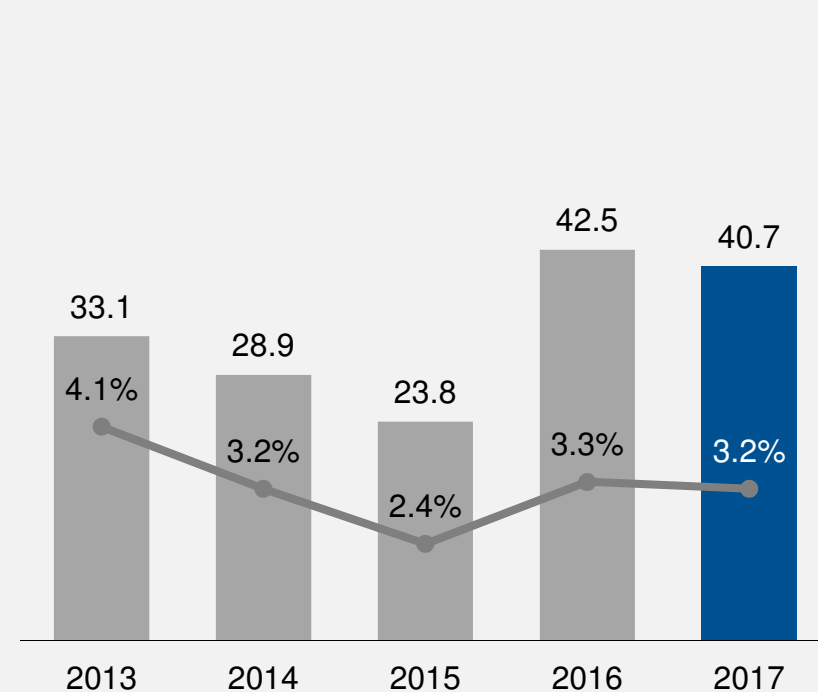
GRAMMER

Operatives EBIT
[in Mio. €]



- Steigerung des operativen EBIT durch erfolgreiche Maßnahmen zur Kostenoptimierung und weitere Reduzierung der Internationalisierungskosten
- Anstieg der ungedeckten F&E Kosten verhindern eine noch bessere operative Entwicklung

IFRS EBIT-Entwicklung 2013 - 2017
[in Mio. €]



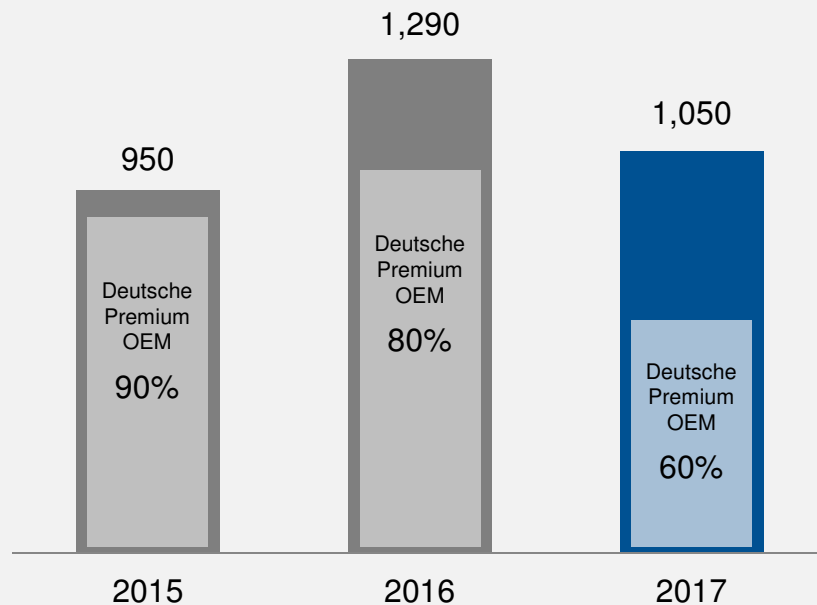
- IFRS EBIT durch Wechselkurseffekte in 2017 negativ beeinflusst, gegenüber positiven Effekten im Vorjahr
- Trotz zusätzlicher Belastung durch höhere ungedeckte F&E Kosten EBIT in 2017 fast auf Vorjahresniveau

GRAMMER AUTOMOTIVE – GESCHÄFTSJAHR 2017

Auftragseingang für zukünftige Projekte aufgrund versuchter Kontrollübernahme beeinflusst



Entwicklung Auftragseingang 2015 - 2017 für neue Projekte
[Life-time-Umsatz in Mio. €]

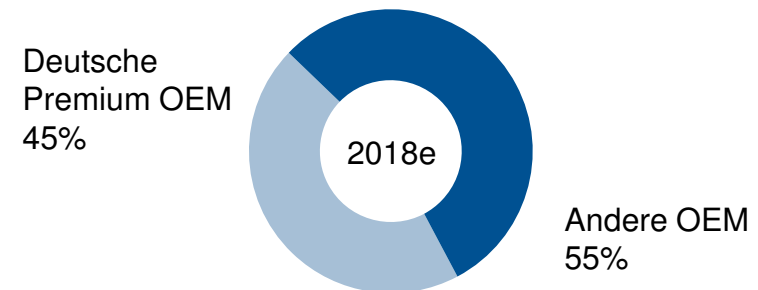


- Auftragseingang auf dem im Oktober 2017 kommunizierten Zielniveau von über 1 Milliarde Euro
- Zurückhaltung bei deutschen Premiumherstellern
- Starker Anstieg des Neugeschäfts mit anderen Kunden

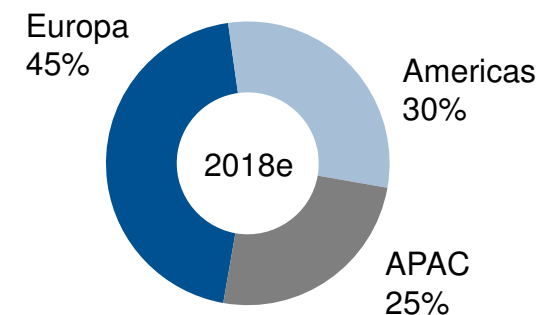
*) Life-time: erwarteter Serienumsatz über die gesamte Projektlaufzeit (6-7 Jahre)

Geplanter Auftragseingang 2018 Automotive

Aufteilung nach Kundengruppen



Aufteilung nach Regionen



ON THE MOVE



GRAMMER
Commercial Vehicles
Geschäftsjahr 2017

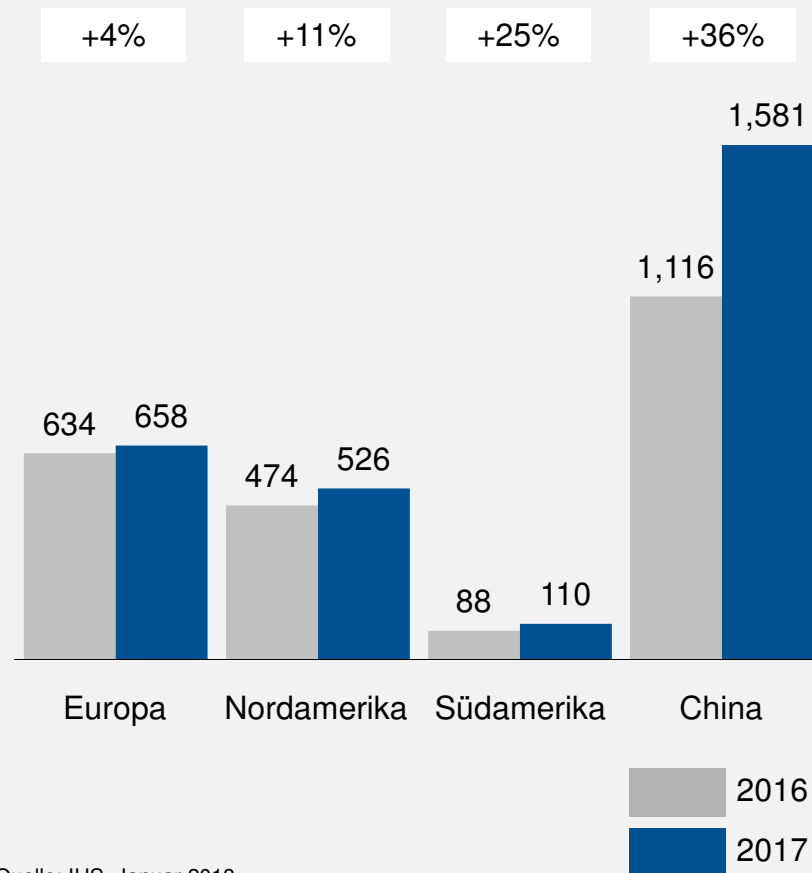


GRAMMER COMMERCIAL VEHICLES – GESCHÄFTSJAHR 2017

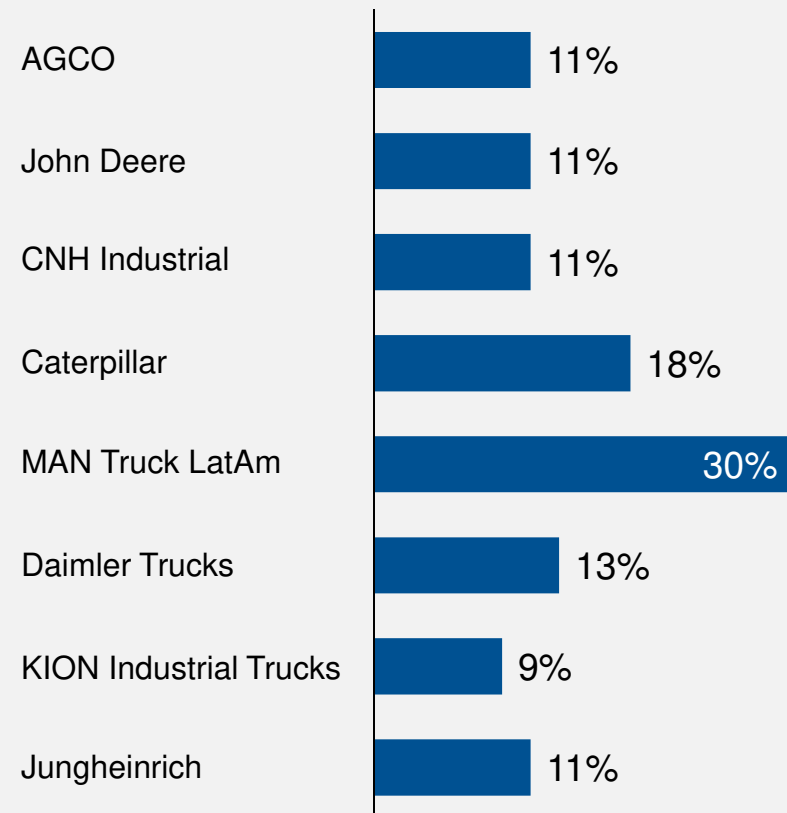
China sehr stark, Brasilien stabilisiert. Lkw- & Agrar-Kunden mit Zuwächsen



Weltweite Lkw-Produktion (>6t)
[in 1.000 Einheiten]



Absatz und Umsatz 2017 ausgewählter Hersteller
[in % gegenüber Vorjahr]

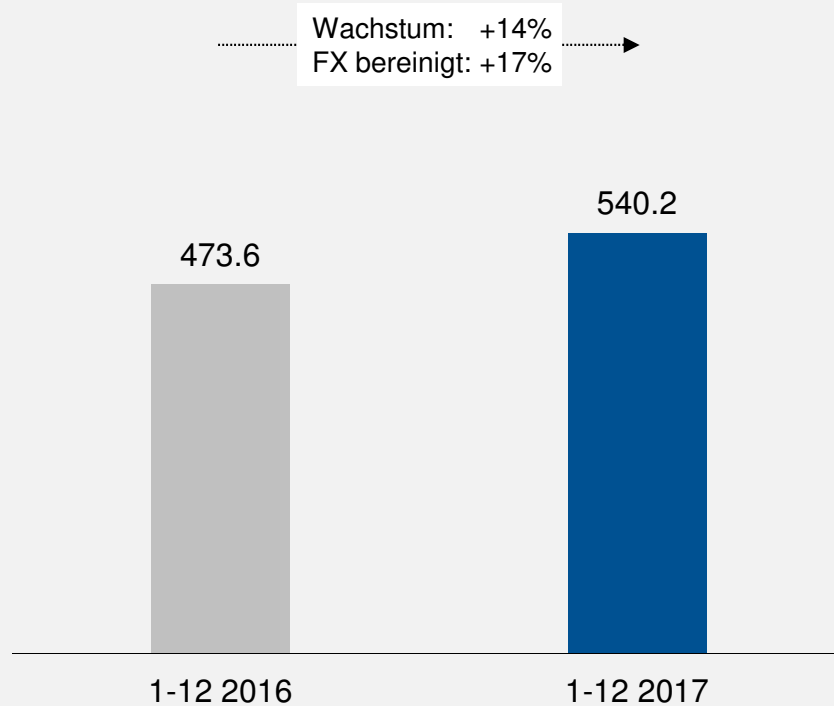


GRAMMER COMMERCIAL VEHICLES – GESCHÄFTSJAHR 2017

Hohes Wachstum in 2017 dank Erholung der Nachfrage in wichtigen Kernmärkten

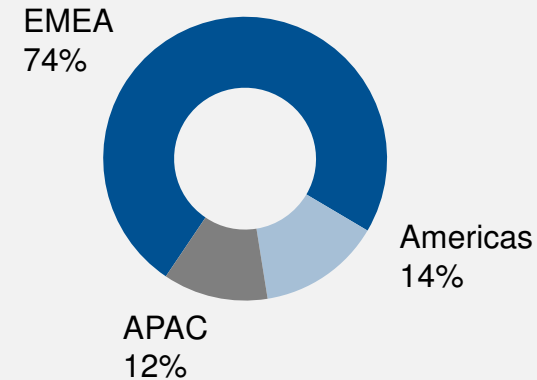


Umsatz
[in Mio. €]

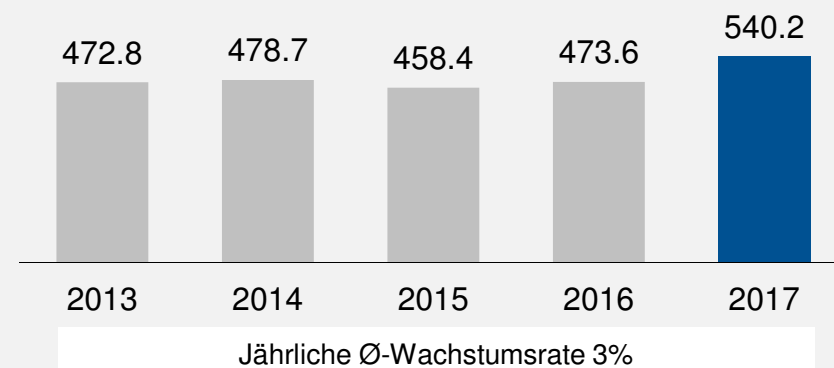


- Spürbare Erholung im Markt für Landmaschinen, Stabilisierung in Brasilien
- Positive Entwicklung bei Lkw, Baumaschinen, Staplern
- Neues JV mit Shaanxi mit Umsatzzuwachs in China

Umsatz 2017 nach Regionen
[in %]



Umsatzentwicklung 2013 - 2017
[in Mio. €]

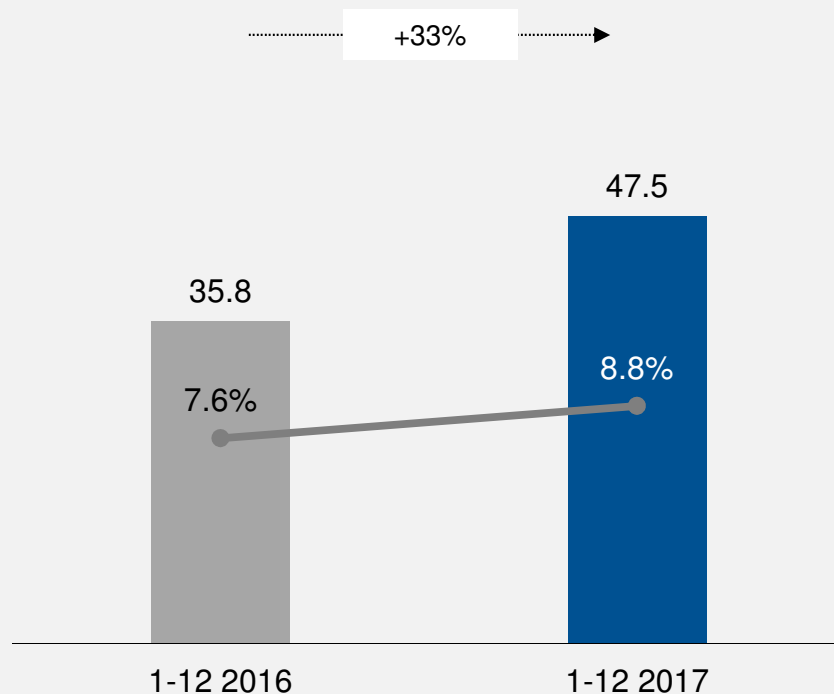


GRAMMER COMMERCIAL VEHICLES – GESCHÄFTSJAHR 2017

Höheres Volumen und Fixkostenoptimierung führen zu deutlichem Ergebnisanstieg

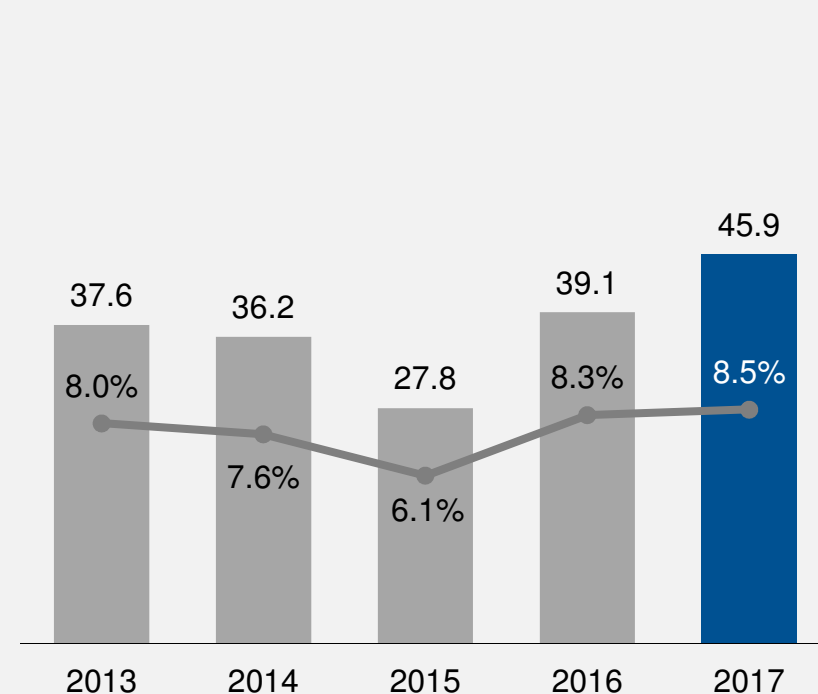


Operatives EBIT
[in Mio. €]



- Umsatzanstieg führte dank eines hohen operativen Leveraging zu einem deutlich besseren EBIT
- Hohe Auslastung, Stabilisierung Brasilien und Fixkostenoptimierung tragen zu sehr gutem Ergebnis bei

IFRS EBIT-Entwicklung 2013 - 2017
[in Mio. €]



- Trotz negativer Wechselkurseffekte in 2017 liegen EBIT und EBIT-Marge über Vorjahr

ON THE MOVE



GRAMMER Strategie
für profitables Wachstum

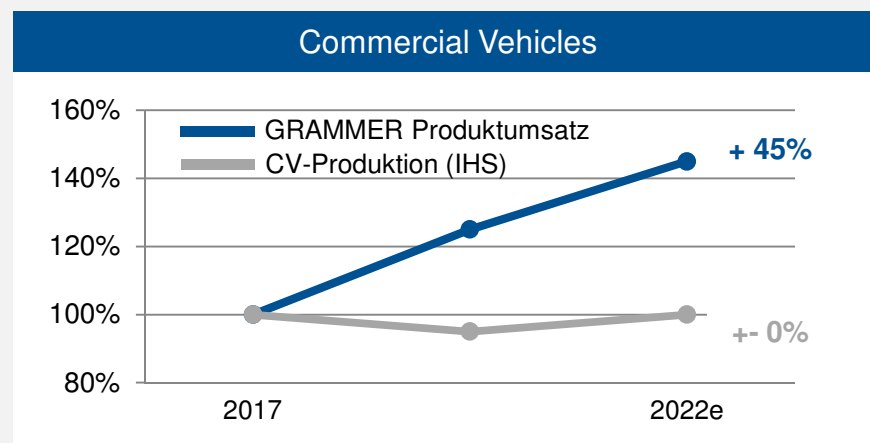
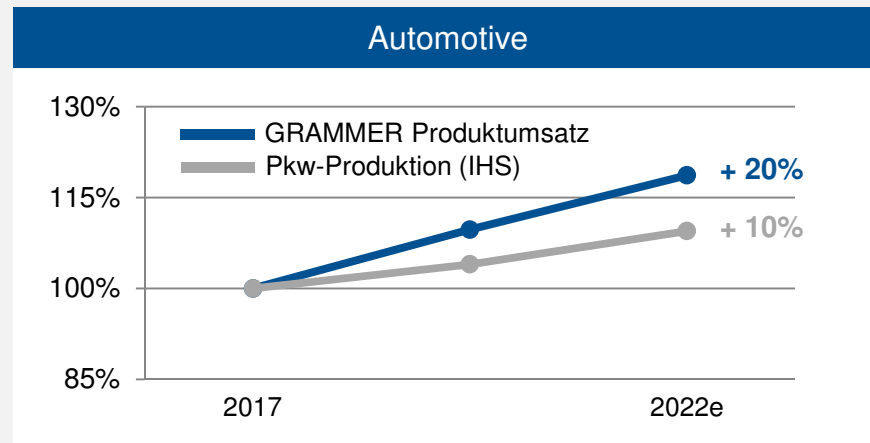


GRAMMER STRATEGIE – PROFITABLES WACHSTUM

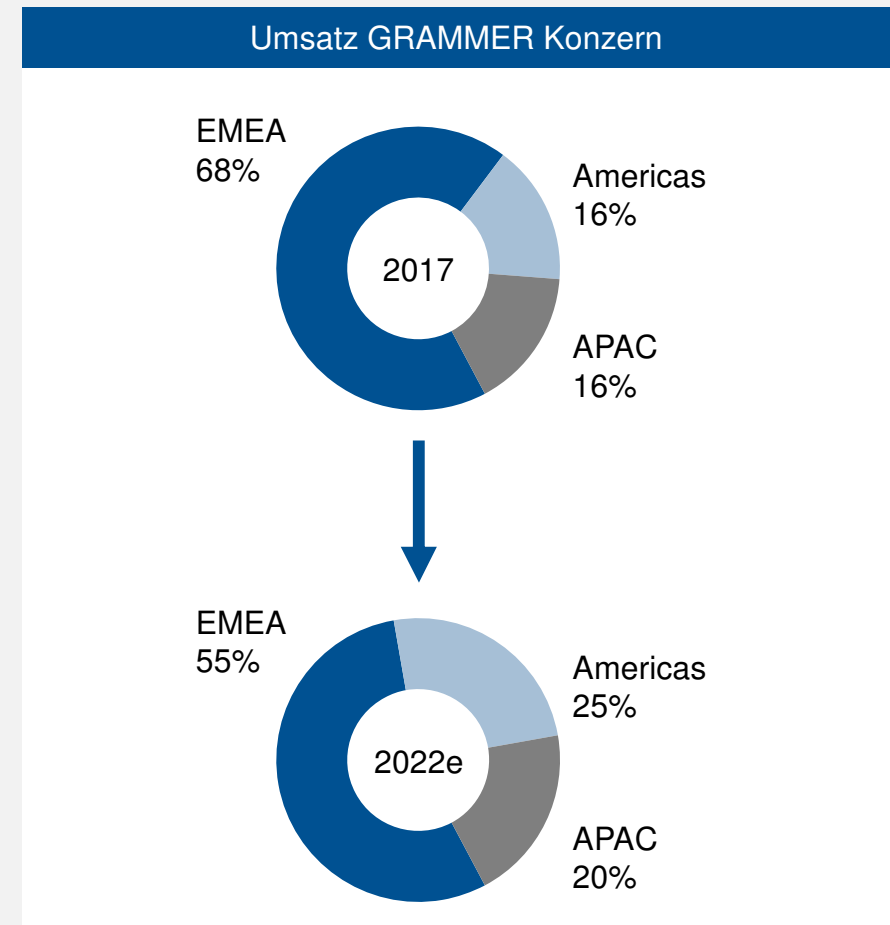
Ausbau der globalen Aufstellung führt zu weiteren Marktanteilsgewinnen im Ausland



GRAMMER Umsatzerwartung und IHS Marktprognose
[in %, 2017 = 100%]

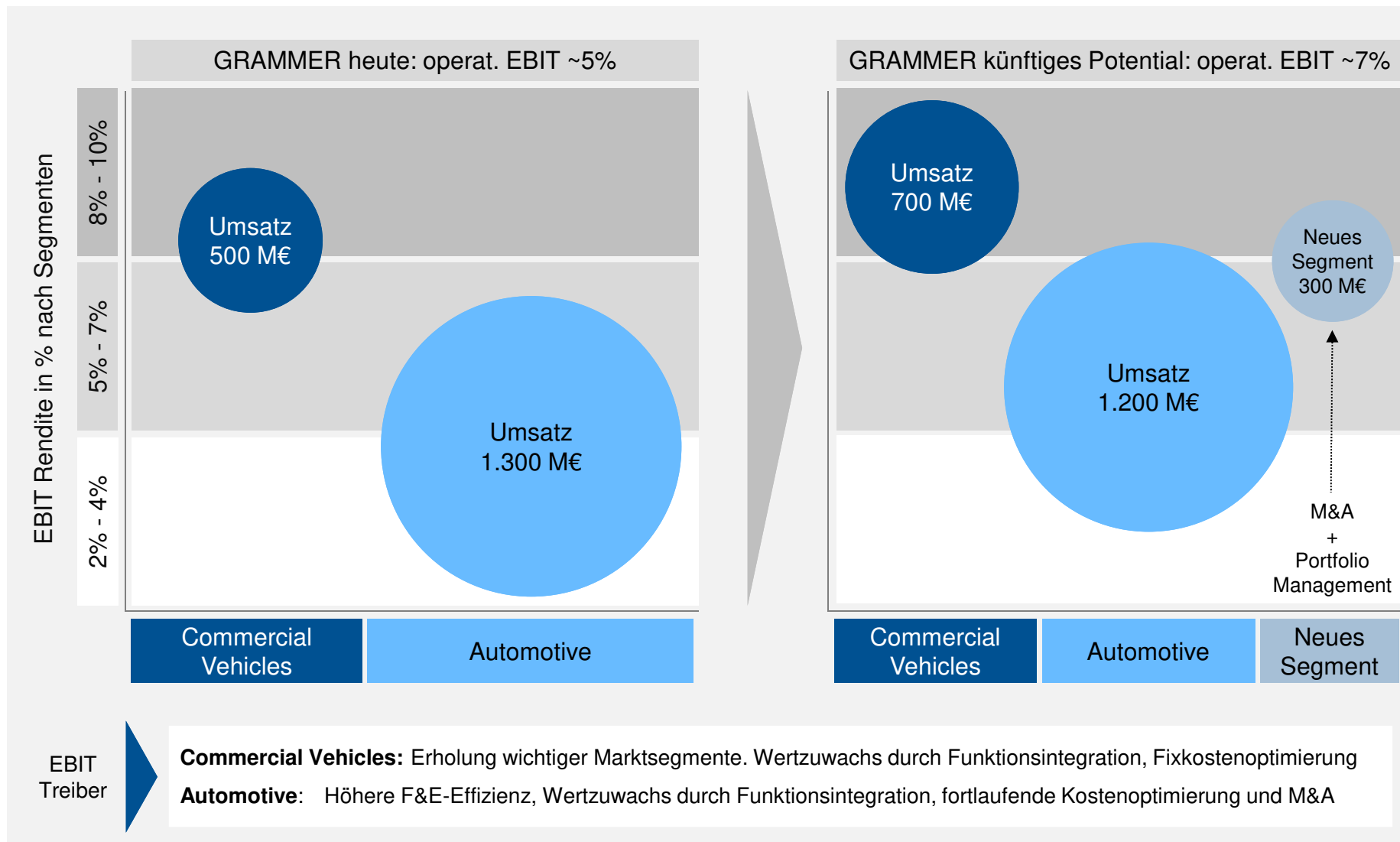


Entwicklung der regionalen Umsatzverteilung 2017 - 2022e
[in %]



GRAMMER STRATEGIE – PROFITABLES WACHSTUM

Höheres Ertragspotential durch organische Profitabilitätsverbesserung und M&A-Aktivitäten

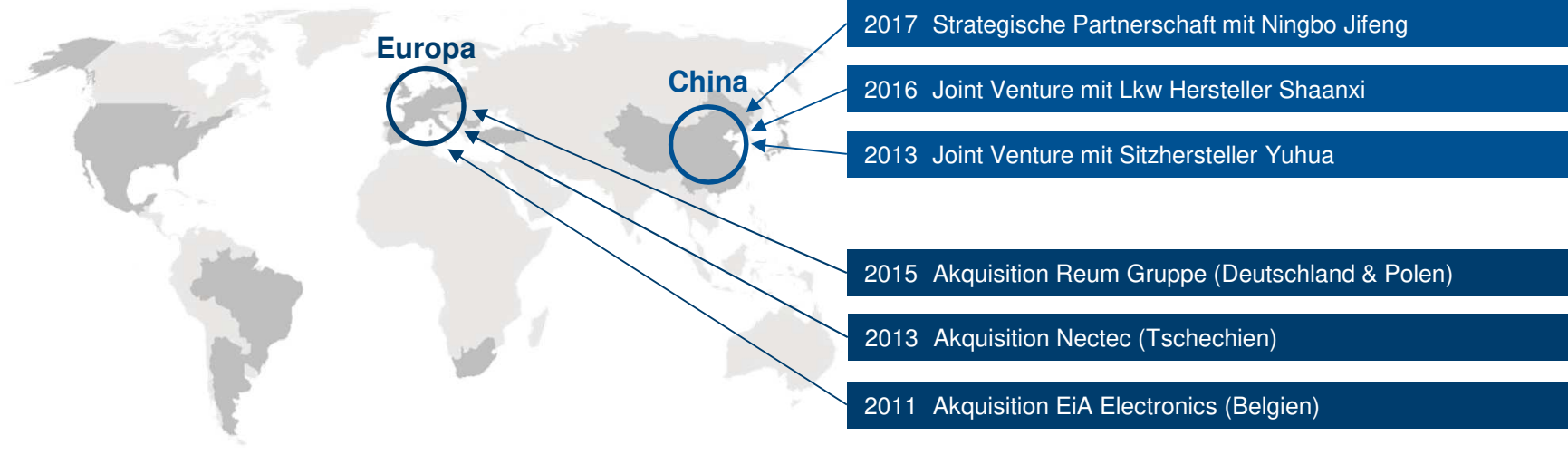


GRAMMER STRATEGIE – PROFITABLES WACHSTUM

Erfolgreiche M&A Strategie komplementiert organische Entwicklung



GRAMMERs M&A und JV Aktivitäten



GRAMMER's M&A Kriterien

- 1 Steigerung des technologischen Know-Hows
- 2 Ausbau der regionalen Marktpräsenz
- 3 Erhöhung der Profitabilität



Finanzierungspotential von 150 Mio. € bis 250 Mio. €

ON THE MOVE

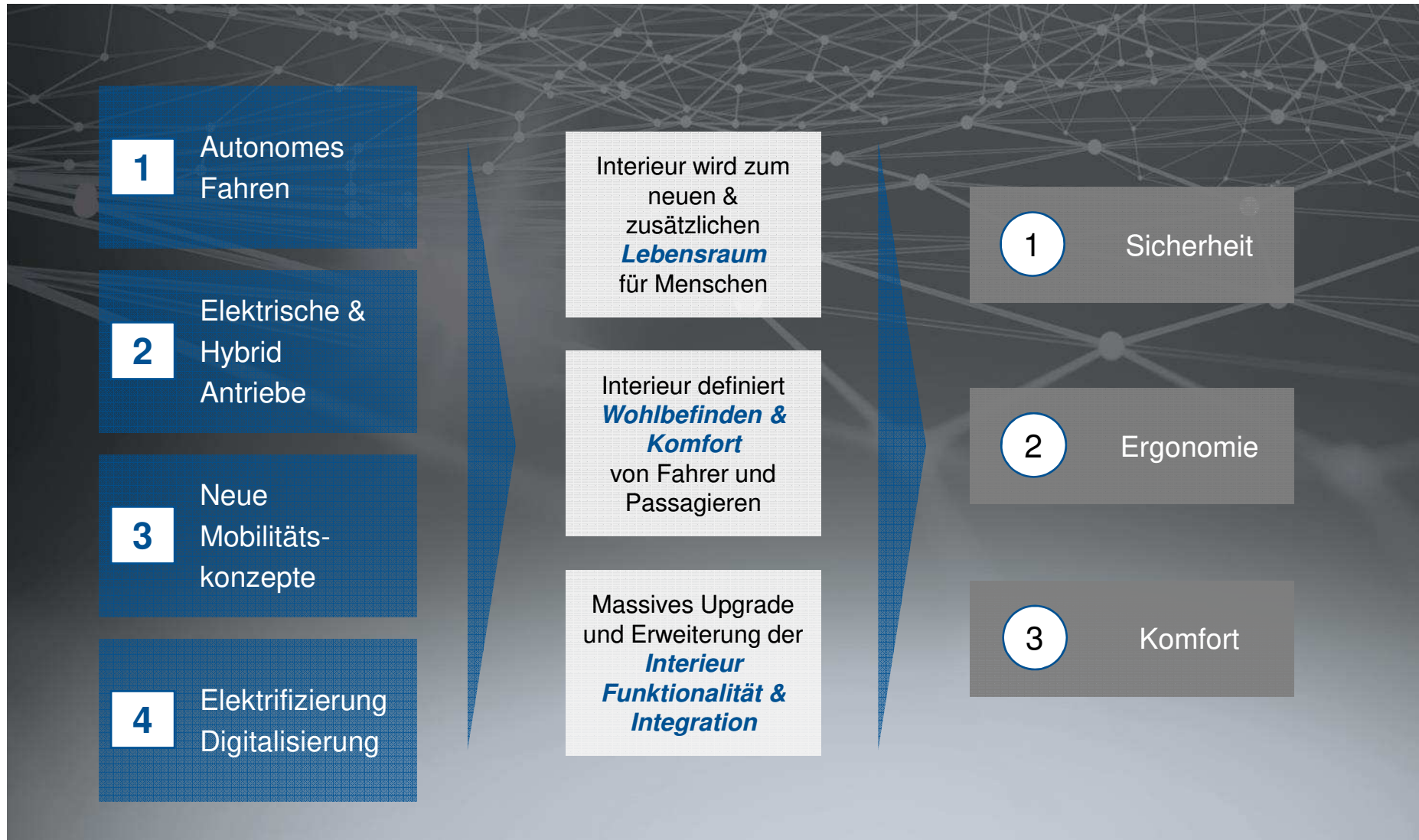


GRAMMER Strategie
für Innovationen



GRAMMER STRATEGIE – INNOVATIONEN

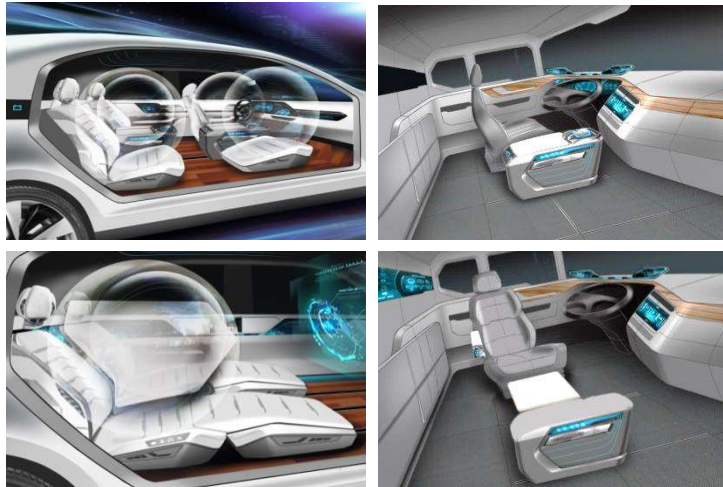
Megatrends bieten Interieur-Spezialisten hohes Potential in zukünftigen Fahrzeuggenerationen



Mögliche Interieur Konzepte & Technologien in zukünftigen Fahrzeug-Generationen

Oberflächen & Materialien

- ▶ Hochwertige Haptik, Touch & Feel
- ▶ Hygienische & „Grüne“ Materialien
- ▶ Leichtbau & Verbundwerkstoffe
- ▶ Funktionale, 3D Oberflächen
- ▶ Ambiente Beleuchtung



Elektrische Funktionen

- ▶ E/E System-Integration
- ▶ Smartphone/Tablet Integration
- ▶ E-Antriebe & Intelligente Kinematik
- ▶ Monitore, Kameras, Sensoren
- ▶ Intuitive HMI's

Komfort Merkmale

- ▶ E-Sitz, drehbar, Aktiver Sitz
- ▶ Neueste Sitzfederungs-Systeme
- ▶ Individuelle Klimazonen
- ▶ Geräuschunterdrück., Sound-Zonen
- ▶ Klappbare Tische, Stausysteme, Kühlfächer

Sicherheit

- ▶ Neue Gurt- & Rückhaltesysteme
- ▶ Neue Kopfstützensysteme
- ▶ Nacken- & Oberkörperstützsysteme
- ▶ Fahrerüberwachung
- ▶ Aktive Kontrolle der Körperhaltung

GRAMMER STRATEGIE – INNOVATIONEN

Zahlreiche Innovations-Trends für alle Produktsegmente und Anwendungen



Kopfstützen

- ▶ Aktive & passive Sicherheit
- ▶ Intuitive oder automatische Einstellung
- ▶ Erhöhter Komfort durch Mehrzonen-Schaum
- ▶ Slim-Design
- ▶ Individueller Sound und aktive Geräuschunterdrückung
- ▶ Körpernahe Klimatisierung



Mittelkonsolen & Armlehnen

- ▶ Intuitives HMI
- ▶ Funktionale Bedienoberflächen mit haptischem Feedback
- ▶ Modularer Aufbau
- ▶ Mobile Device Integration
- ▶ Ambiente Beleuchtung
- ▶ Ergonomische Gestaltung
- ▶ Leichtbau-Konstruktion



Interieur Komponenten

- ▶ Funktionale Oberflächen mit kapazitiver Steuerung
- ▶ Neue Oberflächenmaterialien wie Glas, Folien, Lackierungen
- ▶ Diffuse Belüftungsverfahren für mehr Komfort
- ▶ Automatisch verstellbare Lüfter für individuelle Klimatisierung



Nutzfahrzeuge

- ▶ Vollumfängliche Integration von multifunktionalen Armlehnen
- ▶ Neuartige, aktive Sitzfederung
- ▶ Leichtbau-Konstruktion
- ▶ Intelligente Sitzbezüge mit Sensorik für Gesundheits-Monitoring
- ▶ Körpernahe Klimatisierung
- ▶ Fahrer-Überwachungssystem

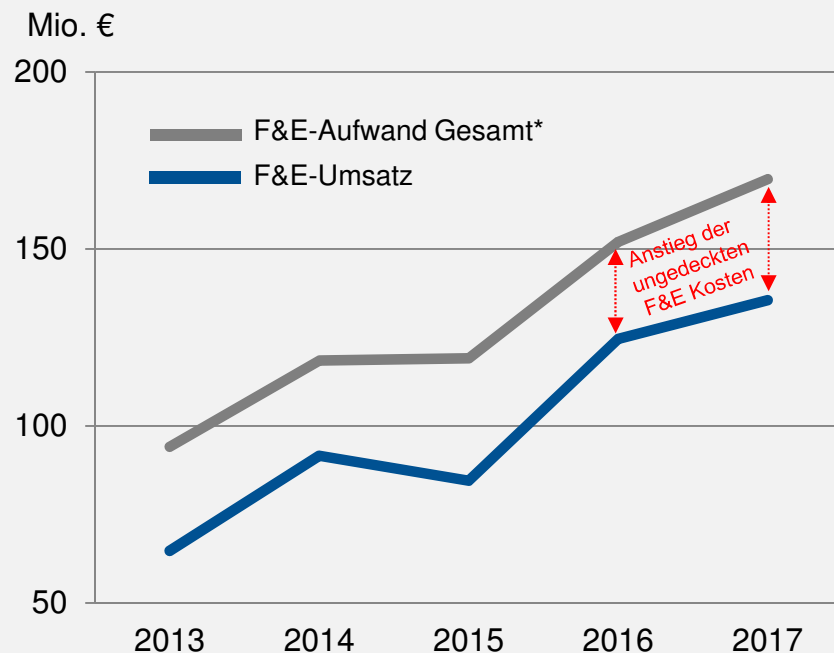


GRAMMER STRATEGIE – INNOVATIONEN

Intensivierung der F&E-Aktivitäten bei paralleler Erhöhung der F&E-Kosteneffizienz



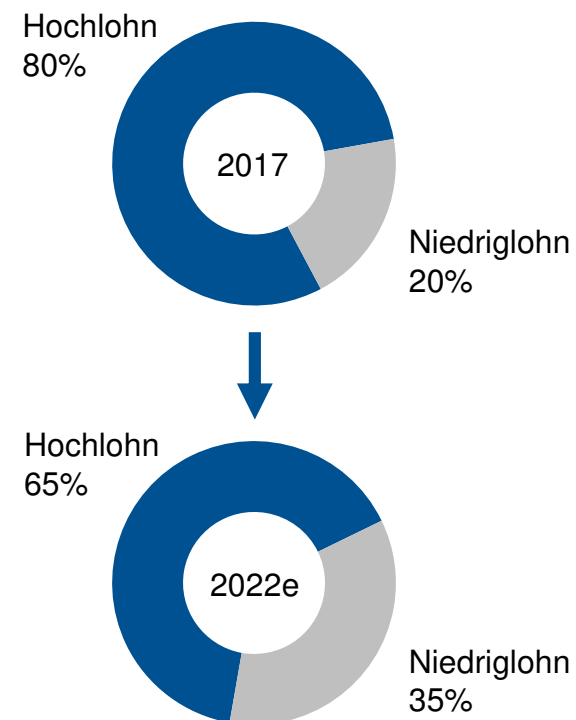
F&E-Aufwand und F&E-Umsatz 2013 - 2017
[in Mio. €]



- Anstieg der ungedeckten F&E-Kosten in 2017 gegenüber Vorjahr in Höhe von 7 Mio. €
- Erhöhung der gesamten (Brutto) F&E-Aufwendungen seit 2013 von 80%

*) Projektbezogene F&E-Kosten und F&E-Aufwendungen

F&E-Kapazitäten in Hochlohn- / Niedriglohn-Ländern
[in %]



- Weiterer Aufbau der globalen F&E-Organisation in Osteuropa, Americas und Asien
- Höherer Anteil von Best-Cost-Engineering führt zur Verbesserung der F&E-Effizienz

ON THE MOVE



GRAMMER AG
Neubau Technology Center



GRAMMER AG – NEUBAU TECHNOLOGY CENTER & HQ

Technologiezentrum stärkt Innovationsführerschaft und erhöht Arbeitgeber-Attraktivität



Modellansicht Vorderseite



Modellansicht Rückseite



Highlights

- ▶ Neubau Technologiezentrum und Konzernzentrale für rund 700 Mitarbeiter
- ▶ Standort: Gemeinde Ursensollen (ca. 10 km westlich von Amberg)
- ▶ Modernes Tech-Center als Ausdruck der Innovationskraft von GRAMMER
- ▶ Effizienzsteigerung und Synergien für die Entwicklungsprozesse und Projekte
- ▶ Nachhaltiger Bau mit regionalen Werkstoffen und hoher Energieeffizienz
- ▶ Positives Signal für die Region und den Innovationsstandort Deutschland
- ▶ Baubeginn: Q1/2018, Einzug: Q4/2019
- ▶ Gesamtinvestitionen rund 40 Mio. €
- ▶ Langfristige Finanzierung zu sehr attraktiven Konditionen

ON THE MOVE



GRAMMER AG
Aktionärsstruktur

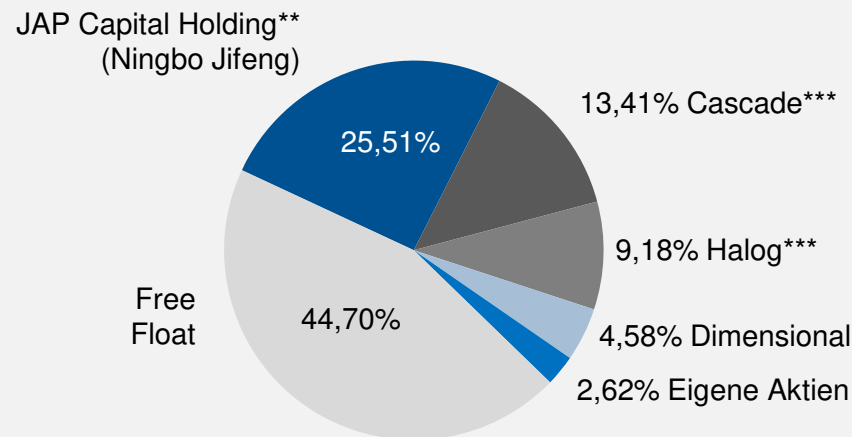


GRAMMER AG – HAUPTANTEILSEIGNER

Stabilisierung der Aktionärsstruktur mit JAP (Ningbo Jifeng) als größtem GRAMMER Aktionär



GRAMMER AG Aktionärsstruktur [in%*]



- Anteilsaufbau von JAP (Ningbo Jifeng) führt zu deutlicher Stabilisierung der Aktionärsstruktur
- Auf Basis der neuen Aktionärsstruktur ist eine „unfreundliche“ Einflussnahme fast ausgeschlossen

Stand: WpHG Mitteilung und 2017 HV-Präsenz

*) %-Werte auf Basis 12.607.121 Aktien

***) Verbundenes Unternehmen von Ningbo Jifeng

****) Unternehmen der Hastor Unternehmensgruppe

Strategische Partnerschaft mit Ningbo Jifeng

Vorteile

- 1 Erweiterung der Marktpräsenz und Kundendurchdringung im größten Pkw-Markt der Welt
- 2 Unterstützung der erfolgreichen GRAMMER Strategie für Innovation und profitables Wachstum
- 3 Stabilisierung der Kundenbeziehungen und Aktionärsstruktur
- 4 Sicherung des zukünftigen Wachstums und Wertsteigerung für beide Unternehmen

Status

Diskussion und Verhandlungen zu potentiellen gemeinsamen Aktivitäten laufen

Bis dahin sind GRAMMER und Ningbo weiterhin zwei unabhängige und völlig eigenständige Wettbewerber in allen Regionen und Märkten

ON THE MOVE



GRAMMER AG
Neues Vergütungssystem



GRAMMER AG – NEUES VERGÜTUNGSSYSTEM

Stärkerer Fokus auf Return on Capital und Shareholder Value

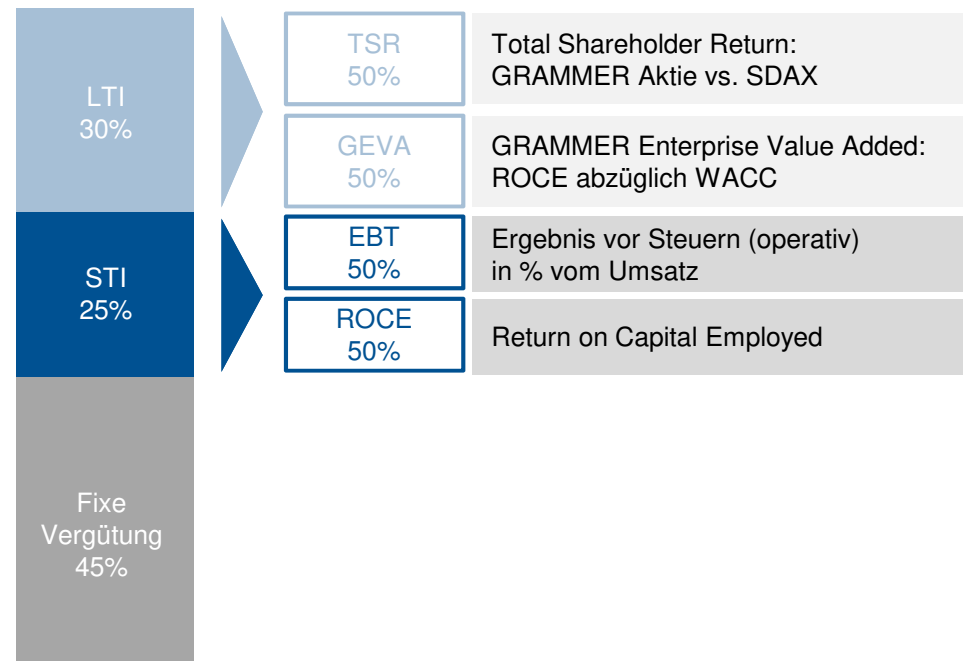


Altes Vergütungssystem
(seit 08/2010)



Neue Vergütung des
Vorstands deutlich
stärker orientiert an
Return on Capital
und
Shareholder Value

Neues Vergütungssystem
(seit 01/2017)



ON THE MOVE








Ausblick 2018



MARKTAUSBLICK 2018

Insgesamt positive Marktentwicklung. Lkw-China nach starkem Vorjahr schwächer erwartet



			Europa	USA	Brasilien	China	Welt
	Weltweite Pkw Produktion	Quelle IHS 01/2018	+2%	+2%	+14%	+1%	+2%
	Weltweite Lkw Produktion >6t	Quelle IHS 01/2018	+2%	+9%	+13%	-15%	-3%
	Landmaschinen	Quelle John Deere 02/2018	+5%	+10%	0 bis +5%	+/-0%	
		Quelle AGCO 02/2018	+/-0%	+/-0%	0 bis +5%		
	Baumaschinen	Quelle Caterpillar 01/2018	Robustes Wachstum	Wachstum in allen Bereichen	Wachstum von niedrig. Basis	1. HJ stark 2. HJ etwas schwächer	
	Gabelstapler	Quelle Jungheinrich 03/2018	Wachstum im mittleren bis hohen einstelligen %-Bereich	In einzelnen Märkten ist sogar ein höheres Wachstum möglich		Wachstum im mittleren bis hohen einstelligen %-Bereich	

GRAMMER KONZERN – AUSBLICK 2018

Weitere Steigerung bei Umsatz & Profitabilität erwartet - Operative EBIT-Marge rund 5%



		Ist 2017	Ausblick 2018
GRAMMER Ausblick	Konzernumsatz	1,79 Mrd. €	rund 1,85 Mrd. €
	Operative EBIT-Marge	4,5%	rund 5%
	ROCE	11,5%	> Vorjahr

ON THE MOVE

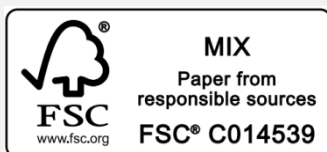


Backup



Finanzkalender 2018

Quartals-Mitteilung Q1 / 2018	14. Mai 2018
Hauptversammlung	13. Juni 2018
Halbjahresbericht Q2 / 2018	07. August 2018
Quartals-Mitteilung Q3 / 2018	13. November 2018



Investor Relations Contact

Ralf Hoppe
VP Investor Relations, Communications,
Marketing & Strategic Product Planning

Phone: +49 (0)9621 66 2200

Fax: +49 (0)9621 66 32200

Email: investor-relations@grammer.com

Internet: www.grammer.com/investor-relations

GRAMMER Share Basic Data

ISIN	DE0005895403
WKN / Code	589540 / GMM
Number of shares	12,607,121
Market cap [December 31, 2017]	650 € million
Index	SDAX / DAXSector Automobiles

GRAMMER KONZERN – BACKUP

Kennzahlen 1-12 2017 und Q4 2017



GRAMMER

<i>[IFRS, in Mio. €]</i>	1-12 2017	1-12 2016	Veränd.	Q4 2017	Q4 2016	Veränd.
Konzernumsatz	1.786,5	1.695,5	+5,4%	447,6	430,2	+4,0%
EBITDA	116,0	120,2	-3,5%	33,3	35,0	-4,9%
EBITDA-Marge	6,5%	7,1%	-0,6%-P	7,4%	8,1%	-0,7%-P
EBIT	66,5	73,0	-8,9%	20,7	23,5	-11,9%
EBIT-Marge	3,7%	4,3%	-0,6%-P	4,6%	5,5%	-0,9%-P
Operatives EBIT	80,2	68,1	17,8%	21,6	20,6	4,9%
Operative EBIT-Marge	4,5%	4,0%	0,5%-P	4,8%	4,8%	0,0%-P
Ergebnis vor Steuern	55,9	62,7	-10,8%	19,2	26,2	-26,7%
Ergebnis je Aktie in €	2,67	4,01	-33,4%	0,55	1,74	-68,4%
Bilanzsumme	1.107,0	1.050,6	5,4%	1.107,0	1.050,6	5,4%
Eigenkapital	337,7	271,2	24,5%	337,7	271,2	24,5%
Eigenkapital-Quote	31%	26%	5,0%-P	31%	26%	5,0%-P
Nettofinanzverbindlichkeiten	92,2	139,1	-33,7%	92,2	139,1	-33,7%
Verschuldungsgrad	27%	51%	-24%-P	27%	51%	-24%-P
Investitionen (ohne M&A)	59,1	56,2	5,2%	18,9	22,1	-14,5%
Abschreibungen	49,5	47,2	4,9%	12,6	11,5	9,6%
Mitarbeiter (31.12.)	12.947	12.250	5,7%	12.947	12.250	5,7%

GRAMMER KONZERN – BACKUP

Kennzahlen: 5-Jahresübersicht



<i>[IFRS, in Mio. €]</i>	2017	2016	2015	2014	2013	
Konzernumsatz	1.786,5	1.695,5	1.425,7	1.365,9	1.265,7	
EBITDA	116,0	120,2	83,2	93,7	92,3	
EBITDA-Marge	6,5%	7,1%	5,8%	6,9%	7,3%	
EBIT	66,5	73,0	42,7	57,0	58,0	
EBIT-Marge	3,7%	4,3%	3,0%	4,2%	4,6%	
Gewinn nach Steuern	32,4	45,2	23,8	33,6	29,6	
Ergebnis je Aktie in €	2,67	4,01	2,10	3,09	2,67	
Dividende / Aktie in €	1,25*	1,30	0,75	0,75	0,65	
Bilanzsumme	1.107,0	1.050,6	992,1	836,5	766,0	
Eigenkapital	337,7	271,2	253,4	231,8	224,7	
Eigenkapital-Quote	31%	26%	26%	28%	29%	
Nettofinanzverbindlichkeiten	92,2	139,1	155,5	86,7	93,2	
Verschuldungsgrad	27%	51%	61%	37%	41%	
Investitionen (ohne M&A)	59,1	56,2	47,9	51,5	46,8	
Abschreibungen	49,5	47,2	40,5	36,7	34,3	
Mitarbeiter (31.12.)	12.947	12.250	11.397	10.700	10.082	*) Vorschlag

By attending the presentation to which this document relates or by accepting this document and not immediately returning it, you agree to be bound to the following limitations:

This presentation and the topics addressed therein have been compiled for discussion purposes only and are not intended to be a comprehensive summary of all business, financial, legal, practical and other aspects or to cover all issues relating to an investment in GRAMMER AG. A binding commitment will only result from a definitive and binding agreement.

This presentation does not constitute or form part of, and should not be construed as, an offer to sell or a solicitation of an offer to buy or subscribe for any securities and neither this presentation nor anything contained herein shall act as an inducement to enter into or form the basis of, or be relied on in connection with, any offer or contract or commitment whatsoever.

This presentation does not constitute an offer for sale of any securities in the United States. Neither this presentation nor any copy of it may be taken or transmitted in or into the United States of America, its territories or possessions or distributed, directly and indirectly, in the United States of America, its territories and possessions or to U.S. Persons (as such term is defined in Regulation S under the Securities Act). Any failure to comply with this restriction may constitute a violation of U.S. securities laws. Neither this presentation nor any copy of it may be taken or transmitted in or into Australia, Canada or Japan or distributed, directly and indirectly, in Australia, Canada or Japan. The distribution of this presentation in other jurisdictions may be restricted by law and persons into whose possession this presentation comes should inform themselves about, and observe, any such restrictions.

This presentation contains estimates, forecasts and expectations. Such estimates, forecasts and expectations are subject to risks and elements of uncertainty that could result in deviation of actual developments from expected developments. The estimates, forecasts and expectations are only valid at the time of publication and there can be no assurance that future results or events will be consistent with any such estimates, forecasts or expectations. GRAMMER AG does not intend to update any such estimates, forecasts or expectations and assumes no obligation to do so. GRAMMER AG does not assume any liability for the statements made.

Neither GRAMMER AG nor any of its respective directors, officers, or employees nor any other person accept – to the extent legally possible – any liability for any loss howsoever arising from any use of this presentation or its contents or otherwise in connection therewith. Please take appropriate advice before applying anything contained in these materials to specific issues or transactions.

This presentation is confidential and is being supplied to you solely for your information and may not be reproduced, redistributed or passed on to any other person or published, in whole or in part, for any purpose. This presentation or any copy of it may not be distributed to any third party, including the media or the press.